

Fit

mit der Eule



Arbeitsblätter
zur Grammatik
für das 2. bis
4. Schuljahr

von Angelika Rehm

Alle Kopiervorlagen sind kindgerecht erarbeitet:

- **spielerische Herangehensweise**
- **jede Einheit in sich abgeschlossen, ohne Vorbereitungen sofort einsetzbar**
- **Aufgabenstellung altersgerecht formuliert**

Fülle die Tabelle auf AB 42 aus. Benutze die folgenden Wörter dazu:

1 Herr Saubermann	2 Felix	3 Der Hausmeister
4 Der Frosch	5 Heinz	6 Herr Mörtel
7 Fritz	8 Moritz	9 Frau Nadel
10 Paul	11 Die Katze	12 Herr Braun
Verben: <i>lesen, essen, trinken, machen, quaken, schlafen, wandern, saugen, fegen, baden, mauern, fangen, nähen.</i>	13 Klaus	
Ergänzungen: <i>in der Badewanne, den Hof, eine Mauer, eine Maus, im Bett, auf der Straße, ein Buch, Limonade, ein Bild, den Teppich, am Tisch, im Teich, ein Kleid.</i>		



Unterstreiche in den Texten die Subjekte blau und die Prädikate rot.

A An der Kreuzung steht der Verkehr. Ein Auto versperrt die Fahrbahn. Das linke Hinterrad fehlt. Es liegt am Straßenrand. Die Polizei kommt. Sie regelt den Verkehr. Zwei Männer helfen beim Radwechsel. Manche Autofahrer hupen. Der Autofahrer dankt den Helfern. Weiter geht die Fahrt.

B Die Klasse 3b besucht den Zoo. Sie zählt an der Kasse. Die Affen schneiden Grimassen. Die Seehunde warten auf die Fische. Ein Elefant schläft in der Sonne. Die Tiger fressen gierig das rohe Fleisch. Am Kiosk kaufen die Kinder Futter für die Ziegen. Am Ziegengehege klettern die Ziegen über die Zäune. Eine kleine Ziege zieht Uwe das Brot aus der Tasche. Uwe fällt auf den Boden.

C Es schneit. Susi und Fritz bauen einen Schneemann. Heike fährt mit ihrem neuen Schlitten. Jan stapft durch den hohen Schnee. Sie machen eine Schneeballschlacht. Susi bekommt den Schneeball ins Gesicht. Sie heult. Fritz tröstet sie. Jan zittert vor Kälte. Am Abend gehen sie durchgefroren, aber fröhlich, nach Hause.

D Die Schulkinder machen einen Ausflug. Sie gehen mit dem Förster in den Wald. Der Förster zeigt ihnen einen Fuchsbau. Den Fuchs sehen sie nicht. Ein Eichhörnchen klettert flink auf den Baum. Es vertiert eine Nuss. Sie fällt einem Kind auf den Kopf. Der Förster führt sie zu einem Ameisenhaufen. Danach machen sie ein Baum-Ratespiel. Der Ausflug machte den Kindern viel Spaß.

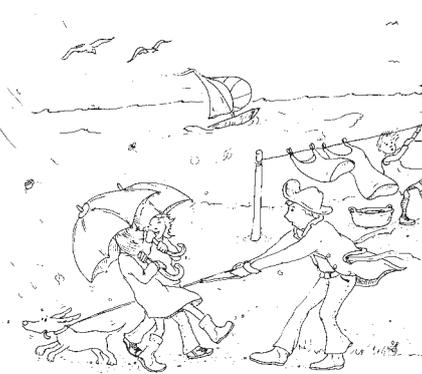


Beispielseiten: Satzbildung: Subjekt Prädikat/ Ergänzung



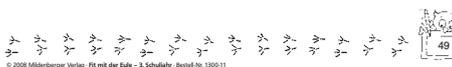
Beispielseiten: Wörtliche Rede

Wörtliche Rede – Aussagen zuordnen



Schreibe jeden Satz als wörtliche Rede mit einem Begleitsatz in dein Heft. Denke dabei auch an andere Wörter für „sagen“.

Bei diesem Wetter schickt man keinen Hund vor die Tür.	Gegen den Wind zu laufen ist ganz schön anstrengend!	In einer Stunde ist die Wäsche trocken!
Schau Heike, der Schirm treibt uns an!	Zieh nicht so!	Pass auf, gleich hebe ich ab!
		Volle Fahrt voraus!



Wörtliche Rede: Nicht nur „sagen“ AB 51

- Suche treffendere Wörter für „sagen“.
Karin kommt von der Schule nach Hause. Karin sagt _____: „Hallo, Mama, ich habe schrecklichen Hunger.“ Die Mutter sagt _____: „In einer Viertelstunde ist das Essen fertig.“ Karin sagt _____: „Ich höre noch etwas Musik.“ Die Mutter sagt _____: „Aber bitte nicht so laut!“ „Ja, schon in Ordnung“, sagt _____ Karin. Die Mutter sagt _____: „Beginne schon mal mit den Hausaufgaben.“ „Die mache ich später“, sagt _____ Karin. „Du hast doch um 5 Uhr Turnen“, sagt _____ Mutter. „Da bin ich mit den Hausaufgaben längst fertig“, sagt _____ Karin. „Dann deck schnell den Tisch“, sagt _____ Mutter. „Äh“, sagt _____ Karin, „muss das sein?“ „Ja, komm schon“, sagt _____ Mutter.
- Suche waagrecht und senkrecht im nachstehenden Gitternetz Wörter für „sagen“ und markiere sie.

B	R	Ü	L	L	E	N	D	C	H	I	R	K	M	O	B	F
G	U	L	W	H	R	V	M	U	R	M	E	L	N	T	R	L
A	F	R	A	G	E	N	S	V	E	A	D	W	G	H	X	Ü
K	E	O	D	R	T	U	X	P	B	F	E	S	Z	U	E	S
L	N	V	M	E	R	Z	Ä	H	L	E	N	C	W	L	K	T
F	P	G	W	N	H	A	M	Z	I	M	I	O	I	B	V	E
S	T	O	T	T	E	R	N	K	S	T	S	D	S	A	F	R
R	D	E	X	G	B	F	P	G	P	L	A	P	P	E	R	N
S	C	H	R	E	T	E	N	I	E	H	G	T	E	D	C	A
N	W	Z	S	G	A	C	L	M	L	W	E	U	R	K	F	Z
T	H	C	K	N	O	T	A	D	N	D	N	B	N	C	P	L
U	S	P	R	E	C	H	E	N	C	Z	F	G	X	T	F	O
A	M	L	G	N	S	E	R	K	V	O	R	T	R	A	G	E



Wörtliche Rede: Wörtliche Rede formulieren AB 54

Schreibe die wörtliche Rede in die Sprechblasen. Aber gib acht:

In Sprechblasen gibt es keine Anführungszeichen.

Der Löwe und die Maus

Ein Löwe schläft friedlich in der Sonne. Einige kecke Mäuse toben um ihn und turnen auf ihm herum. Davon wachte der Löwe auf. Ärgerlich packt er eine Maus und hält sie in seinen Pranken fest. Die Maus möchte freigelassen werden und verspricht dem Löwen, falls er einmal in Not gerät, ihm zu helfen.

Sie _____

Der Löwe bezweifelt, dass die Maus ihm jemals helfen könnte.

Er _____

Der Löwe zeigt sich jedoch großmütig und lässt die Maus frei. Einige Tage später hört die Maus ein fürchterliches Gebrüll. Sie findet den Löwen, der sich in einem Netz verfangen hat.

Der Löwe hat nie daran gedacht, dass er die Maus einmal brauchen könnte.

Er _____

Die Maus will ihm helfen. Sie hat vor, dass Netz zu durchbeißen.

Sie _____

Der Löwe kann sich aus dem Netz befreien. Die Maus bringt zum Ausdruck, dass man auch kleine und Schwache nicht unterschätzen darf.

Sie _____



Aus dem Inhalt

Nomen – Wiederholung, Sammelnamen/**Wortbausteine/Pronomen/Vorsilben/Wortfeld** „gehen“/**Verben** – Lückentexte, Grundform, Vergangenheit/**Adjektive** – Bildung, Vergleichsstufen/**Satzbildung** – Subjekt, Prädikat, Ergänzungen, Umstellungen/**Wörtliche Rede**